



Warnung vor Überschwemmungen für bebaute Gebiete für Stadt und Lkr. Coburg

ausgegeben am 01.06.2013 07:57 Uhr
vom Wasserwirtschaftsamt Kronach

gültig von 01.06.2013 07:00 Uhr
bis 02.06.2013 12:00 Uhr

In der vergangenen Nacht sind die vom Deutschen Wetterdienst (DWD) vorhergesagten Niederschläge mit örtlich bis zu 30 Liter pro m² (im Durchschnitt ca. 15 Liter pro m²) gefallen. Auch wenn der Dauerregen heute einige Stunden abschwächt bzw. aussetzt, prognostiziert der DWD ab heute Mittag und für Sonntag weitere ergiebige teils schauerartige Niederschläge und Dauerregen. Die Hochwasserlage bleibt demnach sehr angespannt.

Nach den aktuellen Hochwasservorhersagen können an den Pegeln folgende Meldestufen erreicht bzw. überschritten werden:

Coburg (Itz) Meldestufe 1

Fürth am Berg (Steinach) Meldestufe 2 bis 3

Mönchröden (Röden) Meldestufe 1 bis 2

Kösfeld (Sulzbach) Meldestufe 3 bis 4

Auch kleinere Gewässer können rasch ansteigen und über die Ufer treten.

Die räumliche Verteilung des vorhergesagten Niederschlages sowie die zeitliche Entwicklung sind noch relativ unsicher. In den betroffenen Gebieten können an den Pegeln auch die höheren Meldestufen 3 - 4 erreicht werden.

Dieser Warnbericht wird bei neuer Kenntnislage aktualisiert. Bitte verfolgen Sie die Hochwassernachrichten aufmerksam.

Zusätzliche Informationen und Pegelstände unter www.hnd.bayern.de

Erläuterung der Meldestufen:

Meldestufe 1: Meldebeginn überschritten, stellenweise kleine Ausuferungen.

Meldestufe 2: Land- und forstwirtschaftliche Flächen überflutet oder leichte Verkehrsbehinderungen auf Hauptverkehrs- und Gemeindestraßen.

Meldestufe 3: Einzelne bebaute Grundstücke oder Keller überflutet oder Sperrung überörtlicher Verkehrsverbindungen oder vereinzelter Einsatz der Wasser- oder Dammwehr erforderlich.

Meldestufe 4: Bebaute Gebiete in größerem Umfang überflutet oder Einsatz der Wasser- oder Dammwehr in größerem Umfang erforderlich.

